

Protokoll der Lenkungsgruppe

22. Oktober 2018, 18-20 Uhr, Rathaus Boldecker Land



Moderation/Protokoll: KoRiS

Anlagen: A Anwesenheitsliste | B Folien der Präsentation | C Projektpool

1. Begrüßung

Jörg Burmeister (Landkreis Gifhorn) begrüßt die Teilnehmenden zur Sitzung der Lenkungsgruppe.

Die Lenkungsgruppe stimmt der Tagesordnung ohne Änderung zu und genehmigt das Protokoll vom 12.06.2018 ohne Änderungen.

Karen Dörrer (KoRiS) teilt mit, dass Gaby Klose (Vertretung der Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Boldecker Land) ihren Rücktritt aus der Lenkungsgruppe erklärt hat. Anja Meier (Samtgemeindebürgermeisterin Boldecker Land) nimmt die Nachfolge als Punkt auf die Tagesordnung der Bürgermeisterrunde am 24.10.2018 und informiert das Regionalmanagement, wer die Nachfolge übernimmt. Für die IHK wird zukünftig Meike Förster als Vertretung teilnehmen, die sich für heute entschuldigen lässt.

2. Internetpräsenz für den Südkreis Gifhorn

Frau Dörrer stellt den aktuellen Stand der Internetpräsenz für den Südkreis Gifhorn vor: Die regionseigene Internetpräsenz ist nahezu fertig. Frau Dörrer dankt den Lenkungsgruppenmitgliedern für die Abstimmungsrunden. Die Änderungswünsche werden derzeit angepasst.

Vor der **Online-Stellung im Januar 2019** wird die Lenkungsgruppe die Möglichkeit erhalten, sich die Website anzuschauen und sich „durch die Seiten zu klicken“. So können eventuelle Änderungswünsche noch vor der Veröffentlichung eingearbeitet werden.

Die Internetpräsenz wird nach der Online-Stellung laufend erweitert, unter anderem Informationen zu Fördermöglichkeiten und den Projekten aus dem Südkreis Gifhorn. Die ILE-Projekte werden nach einer positiven Bewilligung auf die Website gestellt. Ist das Projekt umgesetzt, wird es mit einem kurzen Text beschrieben. Gerne können auch Fotos eingestellt werden, die der Projektträger zur Verfügung stellt.

3. Aktueller Stand der Projekte

Das Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig hat die beiden zum **15.09.2017** gestellten **ZILE-Förderanträge** für die Projekte „Historischer Radrundweg durch die Gemarkung Vordorf“ (Projektträger: Gemeinde Vordorf) und „Gemeinsam Wohnen - Bau einer Wohngemeinschaft in Didderse“ (aus der Dorfregion DAS – Didderse, Adenbüttel, Schwülper) im Juli 2018 bewilligt.

Die **Dorfregion Gifhorn-West** mit den Kommunen Gamsen, Kästorf, Neubokel, Wilsche und Winkel hat zum **01.08.2018** einen Antrag zur Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm gestellt.

Das Regionalmanagement hat in den Sprechstunden und individuellen Projektberatungen künftige Projektträger zu Fördermöglichkeiten beraten, Vorgehen zur Weiterentwicklung der Projektideen besprochen und bei der Erstellung der vier Förderanträge unterstützt. Die Nachfrage war sehr unterschiedlich. Die Termine dienten auch dem Austausch und der Vernetzung mit kommunalen Akteuren. Das Angebot wird insgesamt positiv wahrgenommen und auch in den nächsten Jahren fortgesetzt.

Zum Stichtag **15.09.2018** haben Akteure aus Südkreis Gifhorn **vier Förderanträge über ZILE** eingereicht, bei denen sie von Karen Dörrer als ILE-Regionalmanagement unterstützt wurden:

- **Multifunktionsspielfeld in Neubokel** (Stadt Gifhorn) über ZILE Basisdienstleistungen
- **Themenwanderweg „Auf den Spuren von Hermann Löns“** in Gifhorn-Winkel (Stadt Gifhorn) über ZILE Tourismus
- **Landwirtschaftlicher Wegebau in Sassenburg** (Gemeinde Sassenburg) über ZILE Wegebau

- Freiland-Moormuseum und Moorbiotop im Großen Moor (Förderverein Großes Moor e.V.) über ZILE Tourismus

Kurzbericht aus den Projektberatungen

Die Projekte „**Alte Schule Ribbesbüttel** als Ort der Begegnung“ und „Umnutzung des **Kastanienhofes** zum multifunktionalen Dorfzentrum Wasbüttel“ befinden sich in der Konzeptphase. Für beide Projekte müssen die Ortsräte noch die Entscheidung treffen, ob die Projekte weiterverfolgt werden sollen und wenn ja, in welchen Varianten.

Die **Stadt Gifhorn** wird auch in den kommenden Jahren für Projekte aus ihren Ortsteilen Förderanträge stellen. Die Reihenfolge der geplanten Antragstellung für die Projekte „Grillplatz in Gamsen“, „Wald- und Erlebnispfad Schweineweide“ in Kästorf und „Bewegungsraum in Wilsche“ sind sowohl im Rahmen der Ortsbürgermeisterrunden als auch mit dem Stadtrat abgestimmt.

Das **Deutsche Rote Kreuz** hat verschiedene Projektideen, die gegebenenfalls über die ZILE-Förderung und/oder im Rahmen von Kooperationsprojekten mit der LEADER-Region Isenhagener Land umgesetzt werden könnten. Diese Ideen sind jedoch noch nicht „spruchreif“ und werden weiterentwickelt.

Der Natur- und KulturErlebnispfad Großes Moor Gifhorn e.V. möchte die Streuobstwiese (mit Holzhütte und Streuobstwiesenlehrpfad), die als Startpunkt für die **Moorbahn** dient, aufwerten.

Der Golfclub Gifhorn spielt mit dem Gedanken, den Golfplatz für jedermann zugänglich zu machen und einen öffentlichen **9-Loch-Platz** einzurichten.

Die Gemeinde Vordorf möchte mit der Gemeindeverwaltung in die Ortsmitte ziehen und zugleich einen Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft schaffen. Dafür bietet es sich an, einen Teil des Gebäudekomplexes „**Zur Post**“ umzunutzen:

- Variante 1: Umnutzung einer leerstehenden Wohnung über der Gastwirtschaft „Zur Post“. Für einen barrierefreien Zugang müsste ein Aufzug installiert werden.
- Variante 2: Umnutzung der Lager- und Heizungsräume. Der Gebäudeteil müsste vollständig ausgebaut werden (Vorbau, Fenster, Dämmung, Elektrik, Austausch der Heizung etc.), ist jedoch ebenerdig und damit barrierefrei zugänglich.

Am 19.11.2018 tagt der Bauausschuss der Gemeinde Vordorf, um zu entscheiden, ob und wie das Projekt in Angriff genommen werden soll. Das Regionalmanagement ist eingeladen, die Mitglieder über Fördermöglichkeiten zu beraten und das erforderliche Vorgehen gemeinsam zu besprechen. (*Nachtrag: Frau Dörrer hat an der Sitzung teilgenommen und die Gemeinde beraten.*)

Vorbereitung von Förderanträgen

Mit den aktuellen Erfahrungen für die Antragstellung zum Stichtag 15.09.2018 empfiehlt Frau Dörrer folgendes **Vorgehen** für kommende Förderanträge (siehe Anlage B), dem die Lenkungsgruppe zustimmt. Das Vorgehen ermöglicht eine gute Vorbereitung der Antragstellung und soll diese für alle Beteiligten vereinfachen:

Projektträger sollten sich immer frühzeitig mit dem Regionalmanagement in Kontakt setzen. Nur so kann das Regionalmanagement die Antragsteller bestmöglich unterstützen. Dazu zählt beispielsweise die gemeinsame Ausarbeitung des ILE-Projektsteckbriefs, der dem Förderantrag als Anlage zur Projektbeschreibung beigelegt werden kann, die fristgerechte Aufnahme des Projekts ins ILEK durch die Lenkungsgruppe oder das Zusammenstellen von Informationen, um das Erfüllen von Kriterien des Bewertungsschemas zu belegen. Auch Tipps für zusätzliche Anlagen, die dem Projekt zuträglich sein können, sind so ohne großen Zeitdruck durch den Projektträger umzusetzen, beispielsweise das Einholen von Stellungnahmen oder Erstellen von aussagekräftigen Fotos. Wird der Antragsentwurf dem Regionalmanagement erst im September vorgelegt, kann es Formfehler ausbügeln, aber kaum inhaltliche Unterstützung leisten.

Das Regionalmanagement wird eine **Ausfüllhilfe** mit Tipps und Tricks für die Antragstellung über die ZILE-Richtlinie erstellen.



Herr Rauch (Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig) empfiehlt den Projektträgern grundsätzlich, dem Antrag immer **Kostenvoranschläge** bzw. Angebote beizufügen und keine selbsterstellten groben Kostenschätzungen. So wird die Gefahr minimiert, dass die nach der Bewilligung eingehenden Angebote den selbstgeschätzten Kostenrahmen deutlich überschreiten. Bei erfahrenen Projektträgern aus der kommunalen Verwaltung kann eine Schätzung ausreichend sein, da die Sacharbeiter oft über die aktuellen Preise informiert sind.

Tipp ist zudem, einen **vollständigen Förderantrag** mitsamt aller erforderlichen Unterlagen einzureichen. Je weniger Nachforderungen das Amt stellen muss, desto schneller kann der Antrag bearbeitet werden. Falls noch keine Registriernummer vorliegt, sollte diese deutlich vor September beantragt werden. Die Registriernummer ist erforderlich, damit das Projekt zur Bearbeitung in die Datenbank des Amtes eingepflegt werden kann.

4. Aufnahme neuer Projekte in das ILEK

Die Lenkungsgruppe berät über den ILEK-Beitrag von vier Projekten, die zum Stichtag 15.09.2018 einen Antrag auf Förderung über die ZILE-Richtlinie gestellt haben. Bei positiver Beschlussfassung erhalten die Projekte einen ILEK-Bonus von bis zu 10 %.

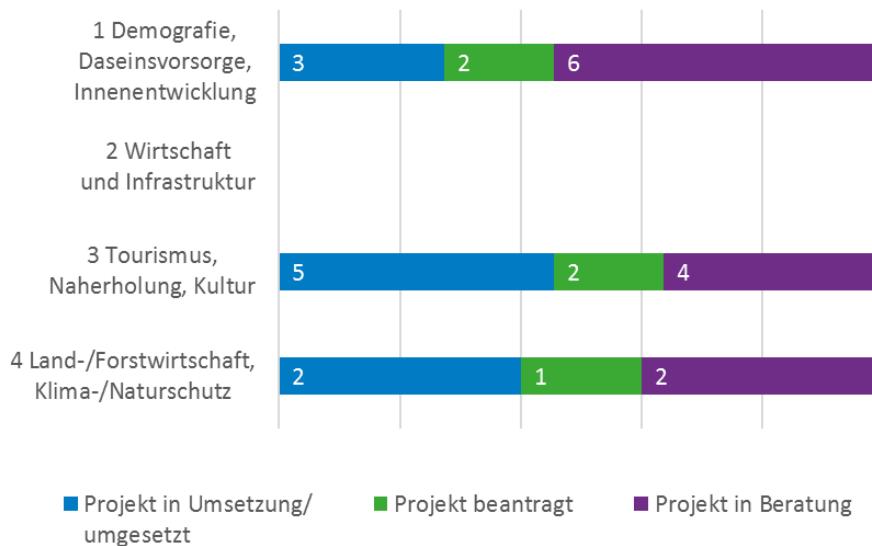
Projekttitle	Multifunktionsspielfeld Neubokel – Umbau der ehemaligen Tennisanlage zu einem multifunktionalem Spiel-, Sport-, Bewegungs- und Begegnungsort in Gifhorn-Neubokel
Beschluss der Lenkungsgruppe	<p>Handlungsfeld: Demografie, Daseinsvorsorge und Innenentwicklung</p> <p>Das Projekt dient der Umsetzung und Zielerreichung des ILEK der Region Südkreis Gifhorn und wird ins ILEK aufgenommen.</p> <p>Abstimmungsergebnis:</p> <p>Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0</p>
Projekttitle	Themenwanderweg „Auf den Spuren von Hermann Löns“ in Gifhorn-Winkel
Beschluss der Lenkungsgruppe	<p>Handlungsfeld: Tourismus, Naherholung und Kultur</p> <p>Das Projekt dient der Umsetzung und Zielerreichung des ILEK der Region Südkreis Gifhorn und wird ins ILEK aufgenommen.</p> <p>Abstimmungsergebnis:</p> <p>Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0</p>
Anmerkung	Der Satz „Der Radwanderweg Mühlentour: Vom Mühlenmuseum Gifhorn zur Wahrenholzener Mühle kreuzt den neuen Themenwanderweg, sodass die Wege miteinander verbunden werden.“ wird aus der Beschlussfassung gestrichen, da dieser kein offizieller Radwanderweg ist.
Projekttitle	Moormuseum und Moorbiotop Großes Moor bei Sassenburg
Beschluss der Lenkungsgruppe	<p>Handlungsfeld: Tourismus, Naherholung und Kultur</p> <p>Das Projekt dient der Umsetzung und Zielerreichung des ILEK der Region Südkreis Gifhorn und wird ins ILEK aufgenommen.</p> <p>Abstimmungsergebnis:</p> <p>Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0</p>
Anmerkung	Die Lenkungsgruppe lädt den Projektträger zur nächsten Sitzung ein, um das Projekt umfassend vorzustellen und um einige Detailfragen zu klären, die in der

Projekttitle	Moormuseum und Moorbiotop Großes Moor bei Sassenburg
	Sitzung nicht beantwortet werden konnten, zum Beispiel zur Fläche (Wer ist Flächeneigentümer?) oder den Beteiligten (NABU?).
Projekttitle	Ausbau des landwirtschaftlichen Haupterschließungsweges zwischen Triangel und Neuhaus in der Gemeinde Sassenburg
Beschluss der Lenkungsgruppe	<p>Handlungsfeld: Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Naturschutz</p> <p>Das Projekt dient der Umsetzung und Zielerreichung des ILEK der Region Südkreis Gifhorn und wird ins ILEK aufgenommen.</p> <p>Abstimmungsergebnis:</p> <p>Ja: 7 Nein: 1 Enthaltungen: 0</p>

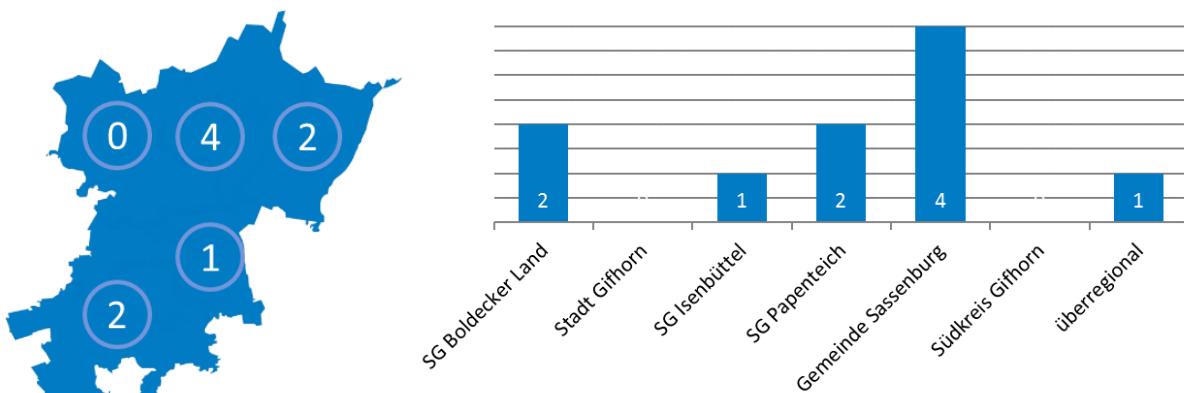
5. Selbstevaluierung des Südkreises Gifhorn

Frau Dörner zeigt den aktuellen **Umsetzungsstand und die in Anspruch genommenen Fördermöglichkeiten von Projekten**, die aus dem ILE-Prozess stammen (siehe auch Anlage C Projektpool). In die Auswertung flossen Projekte ein, die sich in der Umsetzung befinden, umgesetzt sind, bewilligte und beantragte Projekte sowie Projekte, die das Regionalmanagement aktuell berät.

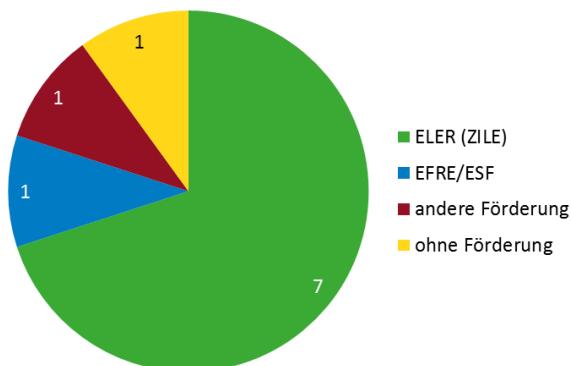
Die Auswertung erfolgt im Rahmen der laufenden Projekt- und Prozessdokumentation. Visuell aufbereitete Informationen bringt das Regionalmanagement zukünftig zu jeder Sitzung mit.



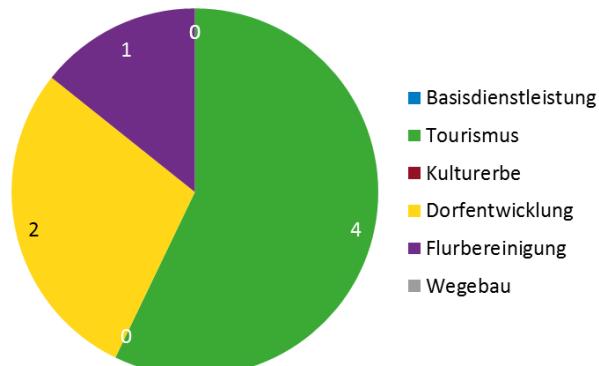
Umsetzungsstand der Projekte nach Handlungsfeldern



Räumliche Verteilung der umgesetzten oder in Umsetzung befindlichen Projekte



In Anspruch genommene Fördermöglichkeiten



In Anspruch genommene ZILE-Maßnahmen

6. Jahresplanung 2019

Frau Dörrer stellt die Jahresplanung vor:

	Jan-Mär	Apr-Jun	Jul-Sep	Okt-Dec
Prozessmanagement				
Prozesskoordination / Abstimmung Geschäftsstelle				
Lenkungsgruppe		○		○
Kompetenzgruppen	→	→	→	→
Impuls (Werkstatt, Exkursion o.ä.)			○	
Netzwerkarbeit	○	→	→	→
Kontaktdatenbank	→	→	→	→
Projektmanagement				
Projektsteckbriefe / Beschlussvorlagen	→	→	→	→
Projektberatung				
Sprechstunden zur Projektberatung in den Rathäusern	○	○	○	○
Fördermittelmanagement / Förderanträge			✉ 15.	
Öffentlichkeitsarbeit				
Pressearbeit: Mitteilungen, Gespräche	→	→	→	→
Internetpräsenz Südkreis Gifhorn (laufend)	→	→	→	→
Info-Material: Merkblätter, Infobrief	◊		◊	◊
Kurz-Infos per E-Mail	→	→	→	→
Monitoring				
Projektdokumentation / Evaluierung (laufend)				
Tätigkeitsberichte (31.05./30.11.)		◊		◊

Aktionen zur Netzwerkarbeit: Der Landkreis Gifhorn beteiligt sich auch 2019 wieder mit einem Gemeinschaftsstand (Südheide Gifhorn, LEADER-Region Isenhagener Land, Gaus-Lütje GbR) an der Internationalen Grünen Woche in Berlin (18.-27.01.2019). Am 23. und 24. Januar findet im Rahmen der Grünen Woche das 12. Zukunftsforum Ländliche Entwicklung statt. Wie vereinbart können auch dieses Jahr interessierte Mitglieder der Lenkungsgruppe die Grüne Woche besuchen. Um den Austausch zwischen den Akteuren zu fördern, bietet sich die Möglichkeit, gemeinsam mit Mitgliedern der LAG Isenhagener Land anzureisen (per Bahn).

Die Anmeldung zum Zukunftsforum ist verbindlich. KoRiS wird das Programm und weitere Informationen an die Lenkungsgruppe weiterleiten, sobald diese zur Verfügung stehen (*Nachtrag: ist erfolgt*).

Aktion zum Impuls: Bei Interesse an einem Thema, das sich zum Beispiel aus dem Besuch der Grünen Woche ergeben kann, organisiert das Regionalmanagement in Rücksprache mit der Lenkungsgruppe eine Impulswerkstatt oder Informationsveranstaltung. Geplant ist zudem, einen Vertreter des Geoparks Harz . Braunschweiger Land . Ostfalen einzuladen, der den Geopark und seine Aktivitäten

vorstellt. Hintergrund ist die Anregung, dass alle Kommunen des Landkreises Gifhorn dem Geopark beitreten.

Projektberatung: Die Sprechstunden in den Rathäusern haben sich bewährt und werden fortgesetzt. Sie können auf Wunsch auch in den Gemeindebüros anstatt im Rathaus der Samtgemeinden stattfinden. Die Termine stimmt das Regionalmanagement wie gewohnt mit den Kommunen ab.

Förderanträge: Im nächsten Jahr wird das Regionalmanagement im Juni per E-Mail an den Stichtag 15.09. erinnern und Projektträger auffordern, die Förderanträge abzustimmen sowie erforderliche Unterlagen zusammenzustellen.

Die Lenkungsgruppe legt folgende **Sitzungstermine** fest: 25. März, 19. August, 2. Dezember.

7. Wahl des Vorstandes

Nach der Vorgabe des ILEK wird der Vorstand der Lenkungsgruppe für zwei Jahre gewählt. Die Wiederwahl ist unbegrenzt häufig möglich. Der bisherige Vorstand stellt sich zur Wiederwahl, Gegenkandidaten gibt es nicht.

Die Lenkungsgruppe wählt den Vorstand einstimmig wieder.

Herr Burmeister nimmt die Wahl stellvertretend für die nicht anwesenden Vorstandsmitglieder sowie sich selbst an. Der Vorstand setzt sich für die Jahre 2019 bis inklusive 2020 zusammen aus:

- Jörg Burmeister, Landkreis Gifhorn
- Anja Meier, Samtgemeinde Boldecker Land
- Volker Arms, Gemeinde Sassenburg

8. Aktuelles aus der Region

Der Marketingbeirat der Südheide Gifhorn ist im Thema **Radwegenetz** aktiv geworden. Bis Anfang November sollen die Mitglieder alle touristischen Radwege (existierende und geplante) melden, um auf dieser Grundlage ein Planwerk zu erstellen. Die Ergebnisse sollen Politik und Kommunen vorgestellt und das weitere Vorgehen beschlossen werden. Ziele sind, ein im gesamten Landkreis einheitlich verwendetes Beschilderungssystem (aktuell werden drei verschiedene genutzt) einzuführen und eine zentrale Stelle für die Pflege der Radwege im Kreisgebiet zu benennen/zuschaffen.

Der Landkreis hat Kontakt zum Wasser- und Schifffahrtsamt aufgenommen, um die bisher sehr unterschiedlich ausgestalteten **Gestaltungsverträge für Wege entlang der Kanäle** zu vereinheitlichen.

Der Regionalverband Großraum Braunschweig hat für das Jahr 2019 einen **Fonds für regionale Entwicklung** mit rund 50.000 € eingerichtet. Er ist für Veranstaltungen und Aktionen aus dem Verbandsgebiet rund um das Thema Radmobilität vorgesehen. Das Sattelfest wird nicht mehr fortgesetzt - Kommunen können sich für ihre Rad-Events gerne um eine Finanzierung aus dem Fonds bemühen.

Spontane Ideen aus der Lenkungsgruppe für Ersatz-Events für das Sattelfest: Anradeln auf dem Alleradweg, Event zur Saison-Eröffnung, Dorfübergreifendes Fahrrad-Event (Projektidee aus Neubokel/Gifhorn).

Am 5. September hat die Projektkoordinatorin Lunja Ernst die **Regionalinitiative „Südheide genießen!“** im Rahmen einer außerordentlichen Lenkungsgruppensitzung vorgestellt. Informationen dazu hat die Lenkungsgruppe bereits per E-Mail erhalten.

Nächste Termine

Offene Sprechstunden in den Rathäusern	Februar bis Juni 2019 <i>Die Termine werden noch abgestimmt und bekannt gegeben.</i>
Sitzungen der Lenkungsgruppe	25. März 2019, 18 Uhr, Samtgemeinde Papenteich 19. August 2019, 18 Uhr, Stadt Gifhorn 2. Dezember 2019, 18 Uhr, Landkreis Gifhorn